

BESONDERE ANERKENNUNG

ZAHLEN UND FAKTEN

Kleinstes
Studentenwohnheim

| | |
|--------------------------------|----------------------------------|
| Bauherr und Eigentümer: | Studentenwerk Osnabrück |
| Entwurf und Planung: | Hülsmeier, Osnabrück |
| Statik und Bauphysik: | Fleddermann + Partner, Osnabrück |
| Wohnfläche insg.: | 18,93 m ² |
| Umbauter Raum insg.: | 143 m ³ |
| GFZ: | 0,63 |
| Grundstücksgröße: | 78 m ² |
| Gesamtkosten: | 150.000,- DM |
| Baukosten pro m ² : | 2.483,- DM |
| Fertigstellung: | 1997 |



DAS VOTUM DER JURY

Die Wehranlagen von Osnabrück sind ein bedeutendes Kulturdenkmal und beredtes Zeichen der wechselvollen Geschichte dieser Stadt.

Dem Prozeß des Verfalls wurde mit einem Neubeginn begegnet. Und so zieht nach abgeschlossener Sanierung in den ehemaligen, zeitweilig als Gartenhaus genutzten Wehrturm der neue, junge Geist des studentischen Lebens ein - dank dem Mut des Studentenwerkes Osnabrück, wider allen wirtschaftlichen Gesichtspunkten, das "kleinste Studentenwohnheim weit und breit" zu initiieren, mit dem Architekten zu realisieren und zu bewirtschaften.

Optimale Ausnutzung der vorhandenen baulichen Kubatur, sorgfältige, materialgerechte und liebevolle Sanierung des Gebäudes bis ins kleinste Detail und qualitätvolles Nebeneinander von Alt und Neu zeichnen dieses sanierte Bauwerk aus. Das "kleinste Studentenwohnheim weit und breit" symbolisiert damals wie heute das gewachsene Selbstbewußtsein der Stadt und ihrer Gesamthochschule.